

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Mohammed Naved Johari ☞ monajo.de ☞ fürdieliebenden.de ☞ Mai 2024 / 1445 شوال
Doctor of Islamic Studies (Internationale Universität Novi Pazar, SRB, 2019)
Diplom- Sozialpädagoge (GER, 2006) M.A. Management (GER, 2013)
M.A. Islamic Studies (GBR, 2016) M.A. Interreligiöser Dialog (AUT, 2017)
Geprüfter Stresspräventionstrainer (ZPP, 2021) 2-jährige Weiterbildung in Systemische Beratung (SG, 2023)
Promovend zum Themenkomplex mit Systemischem Schwerpunkt (seit 2022)
Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

(التَّصِيْحَةُ) An-Nasiihah im Propheten- und Prophetengefährtenwort

Früh schon war ich angefragt, ein offenes Ohr ☞, ein verständnisvolles Herz ❤️ und hin und wieder auch eine hilfreiche Idee ☞ zu haben. Danach zu streben, dem gerecht zu werden, bedeutet neben formalen Ausbildungen und Selbststudium vor allem einen Weg zu gehen, der Selbstreflexion, Spiegelung anderer, kollegiale Beratung und Betreuung von Mentoren beinhaltet. Unschätzbar bedeutsam ist dabei seit 25 Jahren meine Ehefrau. Es war auch ihre Auseinandersetzung mit der Systemischen Beratung innerhalb ihrer zweijährigen Ausbildung (ab 2017), die mich 2019 dazu inspirierte, Haltungen und Handwerk dieser *Schule* ebenfalls zertifiziert zu erlernen. Im selben Jahr kam mir auch die Idee, durch eine Promotion eine theoretische Reflexion und Vertiefung meiner Ausbildungsinhalte wie auch einen Abgleich mit islamischen Beratungsgrundsätzen und -Methoden vorzunehmen. Inhaltlich gab mir ALLAAH seitdem eine Erfolgsverleihung in der Entwicklung meines Beraterprofils wie auch in der Forschung. Letzteres auch seit 2022 im motivierenden Format der Promotion innerhalb einer klassisch-islamischen Fakultät in Malaysia.

Den formellen Abschluss vor 2030 anstrebend, ist es meine Absicht, in der Zwischenzeit regelmäßig *Promotionsnotizen* mit der freundlichen Genehmigung der Universität auf Deutsch veröffentlichen - die eigentliche Dissertation verfasse ich in englischer Sprache.

Das Unterkapitel An-Nasiihah im Propheten- und Prophetengefährtenwort behandelt die Worte des Propheten Muhammad (saw), in denen er Nasiihah unter Verwendung der dazugehörigen Wortwurzel ausführt oder thematisiert. Gleichfalls werden entsprechende Aussagen der Prophetengefährten (ra) thematisiert werden.

Nachdem der Gesandte (saw) innerhalb seiner Abschiedspredigt(en) (خطبة الوداع) daran erinnerte, dass wer sich an das Buch ALLAAHs hält, nicht in die Irre gehen wird, stellte der er (saw) eindringlich die rhetorische Frage:

وَأَنْتُمْ مَسْئُولُونَ عَنِّي ، فَمَا أَنْتُمْ قَائِلُونَ ؟

„Und **wenn ihr** nach mir gefragt werdet - was werdet ihr also sagen?“

Die Prophetengefährten (ra) riefen

نَشْهَدُ أَنَّكَ قَدْ بَلَّغْتَ وَأَدَيْتَ وَنَصَحْتَ

„Wir bezeugen, dass Du überbracht hast, und von Herzen Deine Aufgabe durchgeführt hast.“

Aus der Antwort der Prophetengefährten (ra) geht hervor, die sehr gut zwischen einer makellosen äußerlichen Aufgabendurchführung und einer mit zusätzlichem Nasiihah - Herzblut unterscheiden konnten. Die Ehrungen der Tage, des Ortes und des Sprechers sowie der Zuhörer unterstreichen den Stellenwert der hier erwähnten Nasiihah.

Nun kommen wir zum zentralsten Prophetenwort bezüglich der Nasiihah und seiner Erläuterungen seitens der klassischen Gelehrsamkeit:

Über Abuu Ruqayyah Tamiim ibn Ad-Daariy^(ra) wird berichtet, dass der Prophet^(saw) sagte:

„Der Diin ist Nasiihah.“ Wir sagten: „Gegenüber wem?“ Er sagte: „Für ALLAAAH, für Sein Buch, für Seinen Gesandten (saw), und für die Anführer der Muslime und für ihre Allgemeinheit.“ (Muslim)

Scharh des Hadiiths

Imaam An-Nawawiy^(r) hat in seiner Sammlung der aus seiner Sicht 42 wichtigsten Prophetenworte den Nasiihah -Hadiith an siebter Stelle aufgeführt. Sein Kommentar, der wohl der bekannteste, wenn auch nicht ausführlichste ist¹, wird das Grundgerüst dieses Scharh ausmachen.

Eine ausführliche sprachliche Erläuterung des Begriffs Al-Nasiihah ist im eigens dafür vorgesehenen Kapitel vorgenommen worden. Dieses Kapitel beinhaltet eine fachliche Erläuterung, welche mit der sprachlichen selbsterständlich einhergeht.

Weitere Gelehrtenkommentare des Nasiihah-Hadiiths, werden ergänzend aufgeführt, wobei einleitend oder in Klammern auf den Autor hingewiesen werden wird. Zu diesen zählen hauptsächlich:

- Ad-Daqqiq ibn Iid in seiner Erläuterung des Grundlagenwerkes Imaam An-Nawawiy^(r).
- Ibn Radschab Al-Hanbaliy^(r) in seinem Kommentar der 50 zentralsten Propheten Worte Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam.
- Al-Qurtubiy^(r), der Nasiihah innerhalb seines Tafsiirs (الجامع لأحكام القرآن، والمبين لما تضمن من السنة وأحكام الفرقان) die Aayah in Suuratu At-Taubah (9:91) ausführt.

Imaam An-Nawawiy^(r) zitiert:

„Al-Khattaabiy² (gestorben 388/988) sagte:

„Das Wort Nasiihah ist ein umfassendes und bedeutet die Glücks-Erringung für den Beratschlagten. (Hiyaasatu Al-Hadhdh li Al-Munsuuh lahu).“

Das Prophetenwort „Ad-Diin An-Nasiihah“ gleicht dem Hadiith (الحج عرفة) „Al-Hadsch ist Arafah“, nämlich dessen tragende Säule und Großteil.

Der Prophet (saw) erklärte, dass der Diin die Nasiihah ist, womit darauf hingewiesen wird, dass Nasiihah ein Begriff ist, welche die Charakteristiken des Islam, des Imaan wie auch des Ihsaan beinhaltet.

¹ U. a. erklärt Ibn Radschab Al-Hanbaliy den Hadiith in seinem Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam ausführlicher als An-Nawawiy.

² Vollständiger Name: (أبو سليمان حمَّد بن محمد بن إبراهيم بن الخطاب البستي الخطابي الشافعي)

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

Al- Nasiihah für ALLAAH

In Bezug auf *Al-Nasiihah für ALLAAH* zitiert Imaam An-Nawawiy ^(r) die Gelehrsamkeit:

- Die Überzeugung (Al-Iimaan) ALLAAH gegenüber
- die Zurückweisung der Beigesellung (Asch-Schirk) ALLAAH gegenüber
- das Unterlassen von Irrglauben und Unglauben (Al-Ilhaad) in Bezug auf Seine Eigenschaften
- ALLAAH mit allen Eigenschaften der Vollkommenheit und Erhabenheit zu beschreiben
- Das Zugestehen, dass ALLAAH frei von jeglichen Fehlern und Unarten von Mängeln ist.

Die aufgeführten Erklärungen befinden sich alle auf der Ebene der religiösen Überzeugungen, also im Rahmen der Aqaa-id.

Wenn wie im weiteren Verlauf die Gelehrsamkeit davon spricht, dass Al-Nasiihah beinhaltet, dass Muslime

- ALLAAH gegenüber Gehorsamkeit zu etablieren und Ungehorsam zu meiden haben, können wir mit heutigem Vokabular feststellen, dass damit die individuelle Verhaltensebene adressiert ist.

Auch die Gefühlsebene wird von den Gelehrten angesprochen, wie aus den folgenden Erläuterungen zu entnehmen ist:

- Um ALLAAHs willen lieben
- Um ALLAAHs willen verabscheuen
- Diejenigen zu lieben, die ALLAAH gehorsam sind
- Gegen diejenigen eingestellt zu sein, die ALLAAH ungehorsam sind
- Die Anerkennung von ALLAAHs Wohltaten
- Dankeserweisung für die Wohltaten ALLAAHs zu leisten
- Ikhlaas in allen Angelegenheiten
- Das motivierende Aufrufen zu alldem zuvor Genannten
- Anstrengung gegenüber Imaan-Verweigerern zu unternehmen.

Das zuletzt genannte eröffnet auch eine soziale Handlungsebene.

Wohlgermerkt im Kontext der Nasiihah für ALLAAH führt zitiert An-Nawawiy ^(r) das folgende Gebot auf:

- die Freundlichkeit allen Menschen gegenüber, oder wem gegenüber dies möglich ist

Das verwendete Fachwort für Freundlichkeit weist zweierlei Besonderheiten auf.

Zum einen kommt das Wort eine Auffassung nach genau in der Mitte des Mushafs vor:

وَكَذَلِكَ بَعَثْنَاهُمْ لِيَتَسَاءَلُوا بَيْنَهُمْ قَالَ قَائِلٌ مِنْهُمْ كَمْ لَبِثْتُمْ قَالُوا لَبِثْنَا يَوْمًا أَوْ بَعْضَ يَوْمٍ قَالُوا

رَبُّكُمْ أَعْلَمُ بِمَا لَبِثْتُمْ فَابْعَثُوا أَحَدَكُمْ بِوَرِقِكُمْ هَذِهِ إِلَى الْمَدِينَةِ فَلْيَنْظُرْ أَيُّهَا أَزْكَى طَعَامًا

فَلْيَأْتِكُمْ بِرِزْقٍ مِنْهُ وَلْيَتَلَطَّفْ وَلَا يُشْعِرَنَّ بِكُمْ أَحَدًا (19)

„Und solcherart erweckten WIR sie, damit sie sich gegenseitig fragen. Einer unter ihnen, der etwas zu sagen hatte, sagte: „Wie lange habt ihr verweilt?“ Sie sagten: „Wir verweilten einen Tag oder einen Teil eines Tages.“ Sie sagten: „Euer HERR weiß besser Bescheid darüber, wie lange ihr verweilt habt. Nun aber schickt jemanden von euch mit diesem eurem Silber in die Stadt. Er soll dann nachprüfen, welche der Speisen reiner ist, dann soll er euch davon Rizq mitbringen. Und er soll unauffällig sein und niemanden auf euch aufmerksam machen.“ (18:19)

Andererseits teilt der Name ALLAAHs Al-Latiif die Wortwurzel mit (التلطف).

Wer also (التلطف) praktiziert, kommt dem Gebot nach, sich die Eigenschaften ALLAAHs im menschenmöglichen anzueignen. Sowohl Tafwiiid-Praktizierende wie Ibn Al-Qayyim^(t) als auch Ta'wiil-Betreibende wie Ibn Battaal^{3 (t)} (gestorben 449/1057) sunnitische Gelehrte argumentieren hierfür.

Dadurch, dass An-Nawawiy^(t) die Erklärung bezüglich des Teilabschnitts *Nasiihah für ALLAAH* mit den Worten abschließt, die

- all das zuvor Genannte auf Nasiihah des Dieners sich selbst gegenüber

beinhaltet, können wir an dieser Stelle zusammenfassend festhalten, dass *Nasiihah für ALLAAH* Folgendes umfasst:

- Überzeugungen und individuelle Verhaltensweisen und Gefühle für ALLAAH sowie
- Verhaltensweisen und Gefühle und Freundlichkeit allen Muslimen und allen Menschen gegenüber sowie
- Nasiihah einer Person sich selbst gegenüber.

Die beiden genannten Punkte können basierend auf den klassischen Kommentaren auch als sechste und siebte Kategorie innerhalb des Nasiihah- Hadiiths gewertet werden.

Der Prophet (saw) erklärte, dass der Diin die Nasiihah ist, womit darauf hingewiesen wird, dass Nasiihah ein Begriff ist, welche die Charakteristiken des Islam, des Imaan wie auch des Ihsaan beinhaltet. Diese drei Begriffe werden im bekannten *Hadiith Dschibriil* thematisiert.

Ibn Radschab argumentiert, dass zur Nasiihah für ALLAAH die Liebe in Bezug auf das Verpflichtende wie auch Anempfohlene gehört, denn ohne ist die höchste Stufe des Ihsaan unerreichbar. Konsequenterweise beinhaltet dies auch die Aufgabe nicht nur des Verbotenen sondern auch dessen was lediglich als verpönt gilt.

Nasiihah für Sein Buch

An-Nawawiy^(t) erklärt Folgendes als der *Nasiihah für Sein Buch* zugehörig:

³ Vollständiger Name: (بو الحسن علي بن خلف بن عبد الملك بن بطلال البكري القرطبي)

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

- Überzeugtsein vom Quraan als Wort ALLAAHs des Erhabenen, welches in keinerlei Weise dem Wort der Menschen ähnelt
- Überzeugtsein von der Unfähigkeit der Schöpfung dem Quraan Gleiches zu vollbringen
- Glorifizierung des Quraan
- Die dem Quraan gebührende Lesung und deren Verschönerung im Zustand der Demut
- Dem Etablieren und Beibehalten der rechten Lesart und Verständnis sowie deren Verteidigung gegen alle Verfälscher und Verleumder
- Fürwahrerklären seiner Inhalte
- Praktizieren seiner Regeln
- Bemühen, seine Inhalte und Gleichnisse zu verstehen
- Das Lehreziehen aus seinen Ermahnungen
- Nachdenken über seine Besonderheiten
- Handeln nach seinem Eindeutigen
- Hinnehmen seines Mehrdeutigen
- Ersuchen seines Allgemeinen und Speziellen sowie seines Abrogierendem und Abrogiertem
- Verbreitung seiner Wissenschaften
- Aufrufen zum zuvor Genannten

Ibn Radschab Al-Hanbaliy führt im Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam ergänzend auf:

- Den Quraan zu lieben
- Charakteraneignung gemäß den im Quraan beschriebenen idealen Charaktereigenschaften.

Ebenfalls Al-Qurtubiy ^(r) führt in seiner Ausführung von *Nasiihah* innerhalb seines Kommentars der Aayah in Suuratu At-Taubah die Quraan-gemäße Charakteraneignung (والتخلق به) auf. Inwiefern dies eine Ergänzung oder Umschreibung der vorherigen Worte An-Nawawiys ^(r) darstellt, möge der kritische Leser selbst entscheiden.

Dr. Dschamaal Baadiis Bemerkung bezüglich des angemessenen Respekts und Umgangs mit dem Quraan, resp. Mushaf, in dem beispielsweise darauf zu achten ist, Aayaat in Bildern, Kalendern oder Magazinen o. ä. für den Fall angemessen zu entsorgen, stellt eine zeitgenössische Ausführung der Ehrung des Korans dar. Die Generationen zuvor kannten schließlich nicht dieses Phänomen.

Al-Nasiihah für den Gesandten ALLAAHs (saw)

Folgende Punkte listet An-Nawawiyy ^(r) als der *Nasiihah für Seinen Gesandten* zugehörig auf:

- Fürwahrerklären seiner Botschaft
- Überzeugtsein von all dem was er brachte
- Gehorsam gegenüber seinen Geboten und Verboten
- Seine Unterstützung - zu seinen Lebzeiten wie auch nach seinem Ableben
- Feindschaft seinen Feinden gegenüber
- Loyalität seinen Freunden gegenüber
- Glorifizierung und Verehrung seiner Rechte

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

(النَّصِيحَةُ) An-Nasiihah im Propheten- und Prophetengefährtenwort

Mohammed Naved Johari ☞ monajo.de ☞ fürdieliebenden.de ☞ Mai 2024 / 1445 شَوَّال

- Wiederbelebung seines Lebensweges und seiner Sunnah
- Verbreitung seines Rufes
- Verbreitung seiner Sunnah
- Zurückweisung der Anschuldigungen der Sunnah gegenüber
- Verbreitung der Wissenschaften der Sunnah
- Verstehen der Sunnah
- Aufruf zur Sunnah
- Freundlichkeit (التلطف) beim Erlernen und Lehren der Sunnah
- Ehrenbezeugung und Erhabenheitserklärung der Sunnah
- Sich-Benehmen bei der Verlesung der Sunnah
- Zurückhalten des Sprechens im Falle des Unwissendseins
- Ehrung der Leute der Sunnah
- Anschließen an die Leute der Sunnah
- Charakteraneignung gemäß dem Charakter des Propheten ^(saw)
- Benehmen gemäß dem Benehmen des Propheten ^(saw)
- Liebe seiner Familie ^(ra) und seinen Gefährten ^(ra) gegenüber
- Sichfernhalten von den Sunnah-verfälschenden Häretikern
- Sichfernhalten denen gegenüber, die sich einem seiner Gefährten ^(ra) widersetzen

Ibn Radschab Al-Hanbaliy ergänzt im Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam:

- Die Imitation in seinem Erscheinungsbild und Kleidungsstil
Hierzu sei angemerkt, dass diese Imitation in der *Form* jenseits von den *inhaltlichen* Scharii'ah-Vorgaben (Bedeckung der Aurah, Verbot des Seidetragens für Männer etc.) in Fiqh-Normen (**halaal**, **manduub**, **mubaah**, **makruuh** und **haraam**) zu verstehen ist.

In seinem Tafsir bestätigt Al-Qurtubiy diese Auflistung, ohne sie zu ergänzen ^(t): „Die Nasiihah dem Gesandten ALLAAH gegenüber bedeutet, dass man sein Prophetentum bestätigt, seinen Befehlen und Verboten Folge leistet, dessen Freunde Freundschaft zeigt und dessen Feinde gegenüber Feindschaft hegt, ihm den angemessenen Respekt und die Ehre zollt, seine Familie liebt, ihn selbst und seine Sunnah angemessen achtet. Dass man nach seinem Tode die Sunna nach entsprechender Untersuchung wieder belebt, über die Sunnah sich ausreichend Wissen aneignet, sie angemessen beschützt, verbreitet, zu ihr einlädt und sich mit dem Akhlaq (Charakter und Benehmen) des Gesandten ALLAAHs ^(saw) schmückt.“

Der Autor geht davon aus, dass der Segenswunschausspruch bei der Erwähnung des Propheten (saw) so selbstverständlich für die klassischen Gelehrten wie auch ihre Generationen war, dass dieser Segenswunschausspruch nicht von ihnen erwähnt wurde. Für die heutige Zeit ist jedoch der Kommentar Dr. Dschamaal Baadiis als nötig einzustufen.

Nasiihah für die Anführer der Muslime

Nasiihah für die *Anführer der Muslime* erläutert An-Nawawiy ^(t) mit folgenden Elementen:

- Hilfeleistung bei der Rechtsdurchsetzung
- Gehorsam gemäß dem Recht/der Wahrheit
- Gutes zu gebieten und Schlechtes zu verwehren
- Sanftes (bi Rifq) Erinnern
- Bekanntmachung des von ihnen Vergessenen

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

- Überbringung der Rechte der Muslime
- Keine gewaltsame Rebellion gegen die Anführer
- Zusammenführung der Herzen der Muslime zum Gehorsam den Anführern der Muslime gegenüber

An-Nawawiy ^(t) lässt daraufhin ein weiteres Mal Erläuterungen Al-Khattaabiys ^(t) folgen

- Ihnen im Salaah-Gebet zu folgen
- Dschahaad mit ihnen zu leisten
- Die Zakaah ihnen auszuhändigen
- Rebellion gegen sie auch dann zu unterlassen, wenn sie Unrecht ausüben und schlechtes Zusammenleben (سوء عشرة) verantworten
- Sie nicht durch falsches Lob zu täuschen
- Um Wohl (Salaah) für sie zu bitten

An-Nawawiy ^(t) führt die Bemerkung des Gelehrten Ibn Battaal ^(t) aus, dass in diesem Prophetenwort ein Beleg dafür gegeben ist, dass An-Nasiihah *Diin* und *Islam* genannt wird sowie dafür, die Religion aus Taten wie auch aus Worten besteht.

Ibn Radschab Al-Hanbaliy im Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam zitiert das Werk *Verherrlichung des Rangs des Gebets (Tadhiim Qadr As-Salaah)* von Abu Abdullah Al-Marwaziy, der wiederum die Erläuterung eines Gelehrten aufführt, ohne die Quelle zu nennen:

- Liebe für ihre Güte, Rechtschaffenheit und Gerechtigkeit (Salaah, Ruschd und Adl)
- Antipathie gegenüber denjenigen, [ungerechterweise] gegen sie revoltieren wollen.

An-Nawawiy ^(t) definiert in seiner Erläuterung *Minhaadsch Scharh Sahiih Muslim* die Anführer der Muslime zunächst im politischen Sinne als die obersten Herrscher (Kalifen) sowie weitere Verantwortliche über ihre (Bundes-)Länder (ولايات). Im weiteren Verlauf zitiert er Al-Khattaabiyy ^(t) dahingehend, dass auch die Religionsgelehrten darunter zu verstehen sind. Ihnen gegenüber bedeutet Nasiiah:

1. Annahme dessen was die Religionsgelehrten überliefern
2. Befolgung ihrer Urteile
3. Gutes von ihnen zu meinen

Dr. Dschamaal Baadii vertritt, dass im Kontext der Nasiiah für die Gelehrten diese respektvoll und auf milde Weise zu erfolgen hat, ohne dabei eine Bloßstellung zu beabsichtigen. Seine Auffassung aufgrund einer Güterabwägung die Fehler der Gelehrten zu bedecken, um keine größeren Probleme in der Gesellschaft zu verursachen, versteht der Autor im Kontext der Charaktereigenschaften, ansonsten würde eine sachliche Fehlerkorrektur und das Gebieten des Guten und das Verwehren des Übels nicht möglich sein. Ferner ergänzt Dr. Baadii, dass Gelehrte nicht zu Heiligen erhoben werden dürfen und lehnt in diesem Kontext auch einen blinden Gehorsam ab.

Nach Dr. Dschamaal Baadiis bezieht sich das Prophetenwort auf alle Muslime, die Führungspositionen einnehmen. Die verifizierten Worte des Propheten (saw) (أَلَا كُلُّكُمْ رَاعٍ وَكُلُّكُمْ مَسْئُولٌ عَنْ رَعِيَّتِهِ) „Ist nicht jeder von euch ein Hirte? Und jeder von euch ist verantwortlich für seine Herde!“ bieten zumindest ein Indiz für diese Interpretation.

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

Dr. Dschamaal Baadi argumentiert ferner, dass gerade aufgrund der Verantwortungsposition die verschiedenen Verantwortungsträger stark darauf bedacht sein mögen, aufrichtige Nasiihah anzunehmen.

Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime

An-Nawawiy^(r) führt die Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime in seiner Abhandlung der Vierzig Hadiithe nicht weiter aus. Möglicherweise, weil alles hierfür Relevante bereits in seiner Abhandlung über die *Nasiihah für die Anführer der Muslime* von ihm zuvor erwähnt wurde, bzw. aus seiner Sicht in den allgemeinen Ausführungen bezüglich der Nasiihah bereits beinhaltet ist.

In seiner Erläuterung **Minhaadsch Scharh Sahiih Muslim führt** An-Nawawiy^(r) hingegen **den Unterpunkt über die** Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime kommentieren aus.

Seine folgenden Ausführungen diesbezüglich wurden auch von der Feder Ad-Daqiiq ibn Iids^(r) übernommen:

- Hinführen zu ihrem jenseitigen wie auch diesseitigen Wohlergehen (Masaalih) und das Unterstützen auf diesem Weg
- Das Bedecken der Sünden und Charakterschwächen (Sitr Auraat Al-Muslimiin)
- Abhilfeschaffen in Bezug auf Mangel
- Schadensabwendung
- Erbringung von Nutzen
- Auftragen von Guten
- Verwehrgung des Schlechten
- Sanftmut (Ar-Rifq) und Aufrichtigkeit (Ikhlaas)
- Mitleidige, liebevolle Fürsorge (Asch-Schafaqah)
- Ehrung der Großen, Älteren
- Barmherzigkeit den Kleinen, Jungen gegenüber
- Das zeitlich und situativ angemessene Lehren/Ermahnen/Zusprechen (Al-Wadh)
- An-Nawawiy^(r) betont anders als Ad-Daqiiq ibn Iid die Unterrichtung der Allgemeinheit in religiösen Fragen und die verbale und tatkräftige Unterstützung in der Religionsausübung.
- Ad-Daqiiq ibn Iid führt die Verteidigung des Rufes oder anderer Interessen eines Abwesenden eigenständig aus.
- Ibn Radschab weist zu diesem Punkt auf einen entsprechenden Bericht ohne Überlieferungskette hin, jedoch nicht, um diese Ansicht zu etablieren, sondern um sie durch ein Indiz zu ergänzen.

Ad-Daqiiq ibn Iid^(r) fügt bei *Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime* hinzu:

- Die Unterlassung des Betrug und des Neides ihnen gegenüber
- Für sie zu lieben, was man sich selbst vom Guten (Al-Khair) liebt, sowie zu verabscheuen, was man für sich selbst vom Unerwünschten (Al-Makruuh) verabscheut. Ibn Radschab Al-Hanbaliy^(r) führt diesen Punkt auch aus.
- Verteidigung ihres Vermögens und ihrer Ehre und anderes in Bezug auf ihre Angelegenheiten durch Wort und Tat
- Die Motivation zur Charakteraneignung gemäß all dem bereits [von ihm] Erwähnten in Bezug auf die Nasiihah

Ibn Radschabs^(r) ergänzende Ausführungen:

- Freude und Leid mit ihnen zu teilen, auch wenn dies den eigenen weltlichen Interessen widerspricht - beispielsweise, indem man Entgelte/Preise reduziert und dadurch weniger profitiert. (Ibn Radschab^(r) zitiert Al-Marwaziy).

An-Nawawiy^(t) für diesen Aspekt mit einer beispielhaften Transaktion aus:

Dschariir leistete den Treueschwur dem Gesandten (saw) gegenüber und gelobte ihm das Salaah-Gebet, die Zakaat und Nush für alle Muslime zu leisten. Dieser Treueschwur prägte seinen Charakter nachhaltig und führt ihn einst dazu, einen Handel zunächst für nichtig zu erklären bei dem ein Bevollmächtigter ein Pferd für 300 Dirham käuflich erworben hat. Dschariir gab daraufhin dem Eigentümer des Pferdes mit, dass ein Pferd mehr als 300 Dirham wert ist woraufhin dieser um 100 erhöhte. Dies wiederholte sich bis Dschariir das Pferd für 800 Dirham erwarb.

- Bevorzugung der Bedürftigen (basierend auf der Ausführung von Al-Haafidh Abu Amr ibn As-Salaah)
- Lehren der Unwissenden, respektive diese mit Sanftheit zu korrigieren, wenn sie abirren, selbst wenn es weltlichen Schaden für den Nasiihah-Gebenden beinhaltet. (basierend auf der Ausführung von Al-Haafidh Abu Amr ibn As-Salaah) Diesen Punkt führt Al-Haafidh Abu Amr ibn As-Salaah mit zwei Zitaten der rechtschaffenen aus:
„Umar ibn Abdulaziiz sagte: Wenn ich das Buch Gottes unter euch umsetzen würde und ihr es annehmen tätet, und ihr eine Sunnah unter euch realisiert würdet und mir dabei nach und nach eines meiner Glieder genommen werden würde, bis zuletzt meine Seele genommen wird [würde ich dem zustimmen]!“
- Speziell den Gelehrten ist auferlegt, abirrende Auffassungen durch Belege aus dem Quraan und der Sunnah zu korrigieren sowie unabsichtliche Fehler der Gelehrten zu berichtigen.

Al-Qurtubiys^(t) ergänzende Ausführungen:

- Die Rechtschaffenen zu lieben (Al-Qurtubiy^(t))
- Bittgebete zu sprechen (Al-Qurtubiy^(t))

Al-Qurtubiy^(t) schließt seine Tafsiiir-Ausführung zu (إذا نصحوا لله ورسوله) zu dem Unterabschnitt *Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime* mit den folgenden Worten des Gesandten ALLAAHs^(saw) ab:

مَثَلُ الْمُؤْمِنِينَ فِي تَوَادُّهِمْ وَتَرَاحُمِهِمْ وَتَعَاطُفِهِمْ مَثَلُ الْجَسَدِ إِذَا اشْتَكَى مِنْهُ عُضْوٌ تَدَاعَى لَهُ سَائِرُ الْجَسَدِ بِالسَّهَرِ وَالْحُمَّى

„Die Muslime gleichen in ihrer gegenseitigen Zuneigung und gegenseitigen Barmherzigkeitserweisung füreinander einem Körper. Wenn ein Teil davon leidet, reagiert der ganze Körper mit Fieber und Schlaflosigkeit“

(Al-Bukhaariy 6011, Muslim 2586)

An-Nawawiy^(t) und Ad-Daqiiq ibn Iid^(t) schließen ihre Ausführungen über die fünf Kategorien der Nasiihah mit den Worten (والله تعالى أعلم), resp. (والله أعلم) ab.

وَفَوْقَ كُلِّ ذِي عِلْمٍ عَلِيمٌ

„Und über jedem Wissenden ist Der Wissende!“

(12:76)

Aus dem vorangegangenen ist zu entnehmen, dass die Gelehrten **Bedürftige** wie auch **Unwissende** als relevante Unterkategorien gesehen haben.

An dieser Stelle sei das Unterkapitel mit dem Aspekt *Das Bedecken der Sünden und Charakterschwächen* abgeschlossen. Sowohl An-Nawawiy ^(r) wie auch Ad-Daqqiq ibn Iid ^(r) haben diesen mit aufgenommen. Aufgrund der Zentralität des Punktes wird dieser im folgenden Exkurs weiter ausgeführt.

Nasiihah wird (zunächst) im Privaten geleistet

Die Altvorderen pflegten im Privaten Nasiihah zu geben. Einer von ihnen sagte:

(مَنْ وَعَظَ أَخَاهُ فِيمَا بَيْنَهُ وَبَيْنَهُ نَصِيحَةً، وَمَنْ وَعَظَهُ عَلَى رُؤُوسِ النَّاسِ فَأَيْمًا وَبِخَهُ) „Wer seinem Bruder im Privaten ermahnt, leistet Nasiihah. Wer seinen Bruder öffentlich ermahnt, erteilt ihm einen Verweis/Tadel (وبخ).

Al-Fudail verkündete:

(المؤمن يَسْتُرُ وَيُنْصَحُ، وَالْفَاجِرُ يَهْتَكُ وَيُعَيِّرُ)

„Der Mu'min bedeckt und leistet Nasiihah, wobei der Faadschir entehrt/zerreißt und beschädigt/verdirbt.“

وقال عبد العزيز بن أبي رواد: كان مَنْ كان قبلكم إذا رأى الرجل من أخيه شيئاً يأمره في (رفق، فيؤجر في أمره ونهيه، وإنَّ أحدَ هؤلاء يخرق بصاحبه فيستغضب أخاه ويهتك ستره

Abdulaziiz Ibn Abii Rauwaad: „Eure Vorgänge pflegten, wenn sie etwas

[Veränderungswürdiges] an ihrem Bruder bemerkten, ihm in Güte aufzutragen, um im Gebieten und Verboten belohnt zu sein. Die Leute heutzutage brechen ihren Gefährten und provozieren ihren Bruder und entreißen seine Bedeckung.“

وسئل ابنُ عباس - رضي الله عنهما - عن أمر السلطان بالمعروف، ونهيه عن المنكر، فقال: إن كنت فاعلاً ولا بدَّ، ففيما (بينك وبينه)

Ibn Abbaas wurde nach den Gebieten des Guten und untersagen des Schlechten gegenüber den Herrschern gefragt und er antwortete: „Wenn ihr dies notwendigerweise vollzieht, dann im Privaten.“

Asch-Schaafiyy sagte:

(قال الشافعي: من وعظ أخاه سرّاً فقد نصحه وزانه، ومن وعظه علانية فقد فضحه وخانه)

„Wer seinen Bruder im Privaten ermahnt, hat Nasiihah gegeben und ihm Verschönerung eingebracht und wer ihn öffentlich ermahnt, so hat er ihn entblößt und ihn betrogen.“

Der Prophet (saw) pflegte sich verbreitenden Missstände in der Gesellschaft auf eine Weise zu thematisieren, ohne die Identität der Verursacher zu nennen. Er bediente sich dabei der Formulierung „Was ist mit Leuten los, die...“:

(النَّصِيحَةُ) An-Nasiihah im Propheten- und Prophetengefährtenwort

Mohammed Naved Johari ☪ monajo.de ☪ fürdieliebenden.de ☪ Mai 2024 / 1445 شَوْل
حَدَّثَنَا عُثْمَانُ بْنُ أَبِي شَيْبَةَ، حَدَّثَنَا عَبْدُ الْحَمِيدِ، - يَغْنِي الْجَمَانِيَّ - حَدَّثَنَا الْأَعْمَشُ، عَنْ مُسْلِمٍ، عَنْ مَسْرُوقٍ، عَنْ عَائِشَةَ، رَضِيَ
اللَّهُ عَنْهَا قَالَتْ كَانَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ إِذَا بَلَغَهُ عَنِ الرَّجُلِ الشَّيْءَ لَمْ يَقُلْ مَا بَالَ فُلَانٍ يَقُولُ وَلَكِنْ يَقُولُ " مَا بَالَ أَقْوَامٍ
يَقُولُونَ كَذَا وَكَذَا " .

Aaischah (ra) berichtet, dass wenn der Prophet (saw) etwas über jemanden hörte, er [bei der Korrektur des Missstandes diese Person nicht beim Namen nannte] nicht sagte „was ist los mit dem Soundso“, sondern sagte: „Was ist mit Leuten los, die sagen“.

(Abu Daawuud)

Hierzu zählen beispielsweise die Ereignisse, dass der Gesandte ALLAAHs (saw) diejenigen nicht bloßstellte, die ihre Gebetswaschung nicht korrekt vollziehen (überliefert von An-Nasaaiy)⁴; er (saw) die Anonymität dessen warte, der versucht hatte, **haraame** Vertragsbedingungen durchzusetzen (überliefert von Muslim)⁵; er (saw) das Gesicht desjenigen warte, der mit dem Scheidungswort und den Gefühlen seiner Frau spielte (überliefert von Ibn Maadschah)⁶; er (saw) die Namen derjenigen nicht veröffentlichte, die in Gebet in den Himmel schauten (überliefert von Al-Bukhaariy)⁷ und - um die Auflistung an dieser Stelle abzukürzen, er die Identität derjenigen nicht auferlegte, die in der Lebensführung übertrieben haben, indem sie sich der Heirat enthielten, sich Fleisch vorenthielten und die gesamte Nacht hindurchgebetet haben (überliefert von Muslim).

Asch-Schaafiys Verse bezüglich der Nasiihah im Privaten beenden diesen Exkurs:

وجنبني النصيحة في الجماعة
من التوبيخ لا أرضى استماعه

تعمدني بنصحك في انفراد
فإن النصح بين الناس نوع

„Habe mich im Sinn, indem du mir privat Nasiihah gibst, und vermeidest es, mir in der Gruppe Nasiihah zu geben. Nasiihah unter Menschen zu erhalten, ist eine Art Rüge, die ich nicht gerne höre.“

Nasiihah allen Menschen gegenüber

Dieses Kapitel ist nicht dem Wortlaut des Gesandten ALLAAHs (saw) innerhalb der Überlieferung entnommen, sondern baut auf die Gelehrsamkeit auf, die An-Nawawiy^(t) zitiert.

Wohlgemerkt im Kontext der Nasiihah für ALLAAH führt Al-Khattaabiyy^(t) das Gebot der Freundlichkeit allen Menschen gegenüber auf, oder wem gegenüber dies möglich ist.

Diese vom Mu-allif vorgenommene Kategorisierung harmoniert auch mit den folgenden Worten des Gesandten ALLAAHs^(saw):

وَأَحِبَّ لِلنَّاسِ مَا تُحِبُّ لِنَفْسِكَ تَكُنْ مُسْلِمًا

„Und Liebe für die Menschen das, was du für dich selbst liebst, dann wirst du ein [würdiger] Muslim sein!“

(At-Tirmidhiy (4/551, Nummer 2305), Ahmad (2/310, Nummer 8081), Al-Baihaqiyy

أَحَبُّ النَّاسِ إِلَى اللَّهِ أَنْفَعُهُمْ لِلنَّاسِ

⁴ <https://sunnah.com/nasai:947>

⁵ <https://sunnah.com/muslim:1504d>

⁶ <https://sunnah.com/ibnmajah:2017>

⁷ <https://sunnah.com/riyadussalihin:1754>

„Die beliebtesten Menschen bei Allah sind die nützlichsten sind für die Menschen!“

(Al-Mu'dscham Al-Awsaṭ, *sahiih* nach Al-Albaaniy)

Vor dem Hintergrund dieser eindeutigen und authentischen prophetischen Worte irritiert die Auffassung des Imam Ahmads ^(r), dass gegenüber Muslimen die Nasiihah eine Pflicht ist, jedoch nicht den Mitbürgern, welche zu den Leuten der Schrift zählen.

Nasiihah des Dieners sich selbst gegenüber

Dadurch, dass An-Nawawiy ^(r) die Erklärung bezüglich des Teilabschnitts Nasiihah für ALLAAH mit den Worten des Gelehrten Al-Khattaabi ^(r) abschließt, welche den Aspekt der Nasiihah des Dieners sich selbst gegenüber benennen, ist auch die individuell-selbstbezogene Wirkungsebene gegeben.

„Der Diin ist Nasiihah.“: Prophetische & Idschtihaad-Kategorien

Die fünf prophetischen Kategorien innerhalb des Prophetenwortes „Der Diin ist Nasiihah.“ werden folgenden in fetter Schrift wiedergegeben. Die durch Idschtihaad der Mudschtahid-Gelehrten herausgearbeiteten folgenden Unterkategorien des Prophetenwortes sind normal geschrieben.

1. Nasiihah für ALLAAH
2. Nasiihah für ALLAAHs Buch
3. Nasiihah für ALLAAHs Gesandten (saw)
4. Nasiihah für die Anführer der Muslime
 - 4.1. Nasiihah für die Religionsgelehrten
5. Nasiihah für die Allgemeinheit der Muslime
 - 5.1. Nasiihah für alle Menschen
 - 5.1.1. Nasiihah für materiell Bedürftige
 - 5.1.2. Nasiihah für Unwissende
 - 5.2. Nasiihah des Menschen für sich selbst

Die Vorzüglichkeit der Nasiihah in den überlieferten Prophetenworten

Der hohe Stellenwert der Nasiihah in der Religion des Islam wird unter anderem darüber deutlich, dass sie innerhalb des Treueschwurs vom Gesandten ALLAAHs (saw) als Gelöbnis auferlegt wurde. Dabei wurde die Nasiihah in einem Atemzug mit dem [Salaah-Gebet](#) sowie der [Zakaah-Gabe](#) erwähnt. Der Gesandte ALLAAHs sagte:

حَدَّثَنَا أَبُو نُعَيْمٍ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ زِيَادِ بْنِ عِلَاقَةَ، قَالَ سَمِعْتُ جَرِيرًا - رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ - يَقُولُ
بَايَعْتُ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ فَاشْتَرَطَ عَلَيَّ وَالتُّصْحَ لِكُلِّ مُسْلِمٍ

Dschariir ibn Abdullah (r) sagte:

„Ich gelobte dem Gesandten ALLAAHs (saw) die Treue und er stellte mir die Bedingung für jeden Muslim Nasiihah zu leisten.“ (Muslim)

حَدَّثَنَا أَبُو بَكْرِ بْنُ أَبِي شَيْبَةَ، حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ نُمَيْرٍ، وَأَبُو أُسَامَةَ عَنْ إِسْمَاعِيلَ بْنِ أَبِي خَالِدٍ، عَنْ قَيْسٍ، عَنْ جَرِيرٍ، قَالَ بَايَعْتُ

Dschariir ibn Abdullah (r) sagte:

„Ich gelobte dem Gesandten ALLAAHs (saw) die Treue auf der Grundlage, das Salaah-Gebet zu verrichten, die Zakaah-Gabe zu entrichten und für jeden Muslim Nasiiah zu leisten.“
(Muslim)

Des Weiteren ist die Nasiiah unter den bekannten *Sechs Rechten* innerhalb der muslimischen Gemeinde aufgeführt:

وَعَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ قَالَ: قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ: «حَقُّ الْمُسْلِمِ عَلَى الْمُسْلِمِ سِتٌّ». قِيلَ: مَا هُنَّ يَا رَسُولَ اللَّهِ؟ قَالَ: «إِذَا لَقَيْتَهُ فَسَلِّمْ عَلَيْهِ وَإِذَا دَعَاكَ فَأَجِبْهُ وَإِذَا اسْتَنْصَحَكَ فَانصَحْ لَهُ وَإِذَا عَطَسَ فَحَمِدَ اللَّهَ فَشَمِّتْهُ وَإِذَا مَرِضَ فَعُدَّهُ وَإِذَا مَاتَ فَاتَّبِعْهُ». رَوَاهُ مُسْلِمٌ

Abu Hurairah (ra) berichtete, dass der Gesandte ALLAAHs (saw) sagte: „Sechs Rechte, die einem als Muslim gegenüber einem anderen Muslim zustehen.“ Es wurde gesagt: „Welche sind diese O Gesandter ALLAAHs (saw)?“ Er antwortete(saw): „Wenn du ihn triffst, so grüße ihn mit dem Friedensgruß; wenn er dich einlädt, komme der Einladung nach; wenn er nach deiner Nasiiah fragt, so gebe ihm Nasiiah; wenn er niest und ALLAAH lobt, erwidere ihm ‚ALLAAH erbarme sich deiner‘; wenn er erkrankt, statte ihm einen Krankenbesuch ab und wenn er stirbt, folge seinem Leichenzug.“ (Muslim)

حَدَّثَنَا عَبْدُ اللَّهِ بْنُ يُوسُفَ، قَالَ: أَخْبَرَنَا مَالِكٌ، عَنْ سُهَيْلِ بْنِ أَبِي صَالِحٍ، عَنْ أَبِيهِ، عَنْ أَبِي هُرَيْرَةَ، أَنَّ رَسُولَ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ: إِنْ اللَّهُ يَرْضَى لَكُمْ ثَلَاثًا، وَيَسَخَطُ لَكُمْ ثَلَاثًا، يَرْضَى لَكُمْ: أَنْ تَعْبُدُوهُ وَلَا تَشْرِكُوا بِهِ شَيْئًا، وَأَنْ تَعْتَصِمُوا بِحَبْلِ اللَّهِ جَمِيعًا، وَأَنْ تَتَّصِحُوا مَنْ وَلَاهُ اللَّهُ أَمْرَكُمْ، وَيَكْرَهُ لَكُمْ: قِيلَ وَقَالَ، وَكَثْرَةَ السُّؤَالِ، وَإِضَاعَةَ الْمَالِ.

Abu Hurairah (ra) berichtete, dass der Gesandte ALLAAHs (saw) sagte: „ALLAAH ist aufgrund von dreierlei mit euch zufrieden und aufgrund dreierlei euch gegenüber zornig. Seine Zufriedenheit erreichte darüber, dass ihr nur Ihm alleine dient und Ihm nichts zur Seite stellt; dass ihr gemeinsam am Seil ALLAAHs festhaltet und dass ihr Nasiiah mit denen austauscht, die ALLAAH über euch in Verantwortung gesetzt hat. Er verabscheut für euch die Tratscherei und Gerüchteküche; das übertrieben häufige Fragen und die Vermögensverschwendung.“ (Al-Bukhaari in Al-Adab Al-Mufrad)

حَدَّثَنَا ابْنُ أَبِي عُمَرَ، حَدَّثَنَا سُفْيَانُ، عَنْ عَبْدِ الْمَلِكِ بْنِ عُمَيْرٍ، عَنْ عَبْدِ الرَّحْمَنِ بْنِ عَبْدِ اللَّهِ بْنِ مَسْعُودٍ، يُحَدِّثُ عَنْ أَبِيهِ، عَنْ النَّبِيِّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ قَالَ " نَضَرَ اللَّهُ أَمْرًا سَمِعَ مَقَالَتِي فَوَعَاهَا وَحَفِظَهَا وَبَلَّغَهَا قَرُبًا حَامِلٌ فَقِهِ إِلَى مَنْ هُوَ أَفْقَهُ مِنْهُ . ثَلَاثٌ لَا يَغْلُ عَلَيْهِنَّ قَلْبُ مُسْلِمٍ إِخْلَاصُ الْعَمَلِ لِلَّهِ وَمُنَاصَحَةُ أَيْمَةِ الْمُسْلِمِينَ وَلُزُومُ جَمَاعَتِهِمْ فَإِنَّ الدَّعْوَةَ تُحِيطُ مِنْ وَرَائِهِمْ " .

Abdullah bin Masuud berichtet über seinen Vater, dass der Prophet (saw) sagte: „Möge ALLAAH den Mann an Schönheit mehren, der eine Aussage von mir hört, so dass er sie versteht, sich an sie erinnert und weitergibt. Möglicherweise überlieferter jemandem, der mehr Verständnis hat als er. „Drei, durch welche das Herz eines Muslims sich keinen Groll/Betrug aneignet: Aufrichtigkeit (Ikhlās) in den Taten für ALLAAH, Nasiiah den Verantwortungsträgern der Muslime geben und an der Gemeinde festhalten. Denn fürwahr, der Ruf ist hinter ihnen/dieser geschützt.“ (Imam Ahmad, sahih nach Ibn Hibbaan)

Mohammed Naved Johari ☞ monajo.de ☞ fürdieliebenden.de ☞ Mai 2024 / 1445 شوال
ثلاث لا يغفل عليهن قلب مسلم النصيحة لله وارسوله و كتابه و عامة المسلمين
„Drei, durch welche das Herz eines Muslims sich keinen Groll/Betrug aneignet: Nasiihah für ALLAAH und Seinen Gesandten, Sein Buch und die Allgemeinheit der Muslime!“
(Ad-Daarqutniy (الدَّارْقُطْنِيّ), mit einer laut Ibn Radschab guten (جيد) Überlieferungskette)
Schaikh Abu Ubaida Amin kommentiert, dass die Nasiihah sowohl vorbeugend als auch behandelnd und heilend wirkt.

Der Gesandte ALLAAHs (saw) warnte Verantwortungsträger davor, die Angelegenheiten der ihnen Anvertrauten zu vernachlässigen, indem er sagte:

مَا مِنْ عَبْدٍ يَسْتَرْعِيهِ اللَّهُ رَعِيَّةً فَلَمْ يَخْطُهَا بِنَصِيحَةٍ إِلَّا لَمْ يَجِدْ رَائِحَةَ الْجَنَّةِ

„Es gibt keinen dem Allah eine Herde unterstellt und dieser seine ihm Anvertrauten nicht mit Nasiihah umfasst ohne, dass er den Duft des Paradieses nicht vernehmen wird!“ (Al-Bukhaariy)

Schwache Ahaadiith zum Thema Nasiihah

At-Tabaraaniy⁸ (260/821-360/918) führt in seinen Werken As-Saghiir, Al-Ausat und Al-Madschma‘ die folgende schwache Überlieferung bezüglich Nasiihah auf:

„Wer sich nicht mit Angelegenheiten der Muslime befasst, gehört nicht zu ihnen. Wer keine Nasiihah für ALLAAH, Seinen Propheten, Sein Buch, Seinem Imaam und den Muslimen allesamt morgens und abends zeigt, gehört nicht zu ihnen!“

Imam Ahmad überliefert nachfolgende als **daif** eingestufte Überlieferung:

«ALLAAH erklärte: „Das Mir beliebteste mit dem Mein Diener **mir** dient ist Nasiihah Mir gegenüber!“»

Aussagen der Altvorderen über die Vorzüglichkeit der Nasiihah

Al-Hasan: „Bei Dem in dessen Hand meine Seele ist - wenn gewünscht, werde ich bei ALLAAH schwören - die bei ALLAAH beliebtesten Diener ALLAAHs sind diejenigen, die ALLAAH liebt bei Seinen Diener machen und diejenigen, die Diener ALLAAHs liebt bei ALLAAH machen und sich auf Erden um Nasiihah-Gabe bemühen.“

Al-Hasan: „Du wirst die Rechte der Nasiihah nicht verwirklichen, ehe du deinem Bruder auferlegst, wozu du selbst nicht fähig bist.“

Diese Aussage versteht der Mu-allif im Kontext, dass dem Nasiihah-Gebenden eventueller Neid nicht im Wege steht, seinen Mitmenschen aufgrund dessen Potenzial zu Taten zu motivieren, zu denen der Nasiihah-Gebende selbst nicht fähig ist – (والله تعالى أعلم).

قال فرقد السَّبَخِيُّ: قرأتُ في بعض الكتب: المحبُّ لله - عز وجل - أميرٌ مؤمَّرٌ على الأمراء، زمرتهُ أوَّلُ الزمر يومَ القيامة، ومجلسُهُ أقربُ المجالس فيما هناك والمحبةُ

⁸ Vollständiger Name: (ابو القاسم سليمان بن احمد اللخمي الطبراني)

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

(النَّصِيحَةُ) An-Nasiihah im Propheten- und Prophetengefährtenwort

Mohammed Naved Johari ☞ monajo.de ☞ fürdieliebenden.de ☞ Mai 2024 / 1445 شَوَّال
منتهى القربة والاجتهاد، ولن يسأم المحبون من طول اجتهادهم لله - عز وجل -، يحبونه ويحُبُّونَ ذكره، ويحبُّونه إلى خلفه،
يمشون بين عبادته بالنصائح، ويخافون عليهم من أعمالهم يوم تبدو الفضايح، أولئك أولياء الله وأحبَّأوه وأهل صفوته، أولئك
الذين لا راحة لهم دون لقائه

As-Sabakhiy ^(r): „Ich lasse in einem der Bücher: Der ALLAAH - mächtig und erhaben ist Er –
Liebende ist der Befehlshaber, der über andere Befehlshaber eingesetzt ist, dessen Gruppe die
erste der Gruppen am Tage des Gerichts sein wird und dessen Sitz der nahestehende Sitz dort sein
wird. Das Ausmaß der Liebe macht die Nähe zu ALLAAH aus sowie das Streben. Liebende
werden niemals müde aufgrund der Länge ihres Strebens um ALLAAHs willen. Sie lieben
Ihn und sie lieben es, Seiner zu gedenken/Ihn zu erwähnen. Sie machen Ihn beliebt bei Seiner
Schöpfung, inmitten derer sie sich nasiihah-gebend bewegen. Sie fürchten sich sorgsam f um
die Schöpfung aufgrund ihrer Taten ob des Tages an dem Beschämendes offenbar wird
[werden können]. Diese sind die Nahestehenden und Geliebten ALLAAHs; Seine Ihm
vertrauten Anhänger und Seine Elite. Für sie gibt es keine Ruhe bis zur Begegnung mit Ihm.“

ما فاق أبو بكر - رضي الله عنه - أصحاب
رسول الله - صلى الله عليه وسلم - بصومٍ ولا صلاةٍ، ولكن بشيء كان في قلبه، قال: الذي كان في قلبه
الحبُّ لله - عز وجل -، والنصيحة في خلقه

Gemäß Abu Bakr Al-Musniy ^(r) erklärte Ibn Uliyyah ^(r): „Abu Bakr ^(ra) übertraf die Gefährten
des Propheten ^(saw) nicht im Fasten oder im Salaah-Gebet, vielmehr war es etwas in seinem
Herzen.

Dieses Etwas war die Liebe zu ALLAAH - mächtig und erhaben ist Er - und die Nasiihah für
Seine Schöpfung.“

ما أدرك عندنا مَنْ أدرك بكثرة الصلاة والصيام، وإنما أدرك عندنا بسخاء الأَنْفُسِ، وسلامة الصدور، والنصح للأمة

Al-Fudail ^(r): „Diejenigen, welche die Reife erlangt haben, haben diese aus unserer Sicht nicht
durch häufiges Salaah-Gebet oder Fasten erreicht, sondern sie erlangten Reife durch innere
Großzügigkeit (سخاء الأَنْفُسِ), ein befriedetes Herz (سلامة الصدور) und Nasiihah für die Ummah.“

وسئل ابن المبارك: أيُّ الأعمال أفضل؟ قال: النصح لله

Ibn Al-Mubaarak ^(r) wurde gefragt, welche Tat die vorzüglichsten ist und er antwortete:
„An-Nush für ALLAAH!“

Abu Daawud ^(r) war der Auffassung, dass der Fiqh sich um fünf Ahaadiith dreht:

1. Das Halale und Harame ist klar“
2. „Kein initiierender Schaden (Darar) und kein reaktiver Schaden“
3. „Die Taten sind gemäß den Absichten“
4. „Der Diin ist Nasiihah“
5. „Was ich euch für haram erklärt habe, das vermeidet und das was ich euch anbefohlen
habe, so setzt es nach Vermögen um“

Der Imaam and Haafidh Abu Amr ibn As-Salaah ^(r) führte bei seiner Genre-initiieren
Vorlesung Al-Ahaadiith Al-Kulliyah über die wichtigsten Ahaadiith das Prophetenwort
„Der Diin ist Nasiihah“ unter den 26 ausgewählten Ahaadiith auf.

Der Imaam und **Haafidh An-Nawawiy** ^(r) bestätigte diese Auswahl und fügte noch 16 prophetische Aussagen hinzu.

Ibn Radschab⁹ ^(r) bestätigte wiederum die Auslese An-Nawawiys ^(r) und vervollständigte die aus seiner Sicht zentralsten **Ahaadiith** auf 50.

Der **Haafidh Abu Nuaym** ^(r) sagte, dass dieser **Hadiith** sehr bedeutsam ist.

Muhammad ibn Aslam **At-Tuusi** ^(r) meinte, dass „Der Diin ist **Nasiihah**“ ein Viertel der Religion ausmacht.

Während An-Nawawiy ^(r) diese Einschätzung in seiner Erklärung der 42 **Hadiithe** auf Gruppen von Gelehrten zurückführt, weiß er sie entschieden zurück und behauptet, dass der gesamte Islam in dieser Aussage seinen Dreh- und Angelpunkt findet.

وَأَمَّا مَا قَالَهُ جَمَاعَاتُ مِنَ الْعُلَمَاءِ أَنْ أَحَدُ أَرْبَاعِ الْإِسْلَامِ أَيْ أَحَدُ الْأَحَادِيثِ الْأَرْبَعَةِ الَّتِي تَجْمَعُ أُمُورَ الْإِسْلَامِ فَلَيْسَ كَمَا قَالُوهُ بَلْ (الْمَدَارُ عَلَى هَذَا وَحْدَهُ)

Einordnung der Nasiihah in die Takliifi-Normen

Innerhalb der folgenden Ausführungen darf An-Nasiihah nicht im Sinne von Ikhlāas für ALLAAH, Seinem Gesandten oder Sein Buch verstanden werden, vielmehr ist der gute Wille für die Verantwortungsträger wie auch für die Allgemeinheit der Muslime gemeint.

An-Nawawiy ^(r) zitiert Ibn Battaal ^(r) (gestorben 449/1057), dass **Nasiihah** eine Gemeinschaftspflicht (**Fard Ain**) darstellt, die, wenn sie erfüllt wird, andere von der Verantwortung entbindet und ansonsten auf der gesamten Gemeinde lastet.

Nach dieser Pflichterfüllung stellt weitere **Nasiihah** von anderen eine freiwillige gute Tat für diese dar. Für die Fälle, dass noch niemand nötige Stellung bezogen hat wie auch für den Fall, dass für die Deutlichkeit der Richtigkeit einer Angelegenheit der eigene Beitrag noch fehlt, weil die Wahrheit trotz Verfechter eben noch nicht signifikant klar erkennbar ist, stellt die **Nasiihah** eine individuelle Pflicht (**Fard Ain**) dar.

Die folgende Aussage des Propheten (saw) wurde von Dr. Aschraf Al-Makkaawiy zu Erklärung dieses Aspektes hinzugezogen:

مَنْ رَأَى مُنْكَرًا فَلْيُغَيِّرْهُ بِيَدِهِ فَإِنْ لَمْ يَسْتَطِعْ فَبِلِسَانِهِ فَإِنْ لَمْ يَسْتَطِعْ فَبِقَلْبِهِ وَذَلِكَ أَضْعَفُ الْإِيمَانِ
„Wer von euch etwas Schlechtes sieht, soll es durch seine Hand ändern. Wenn er dazu nicht in der Lage ist, soll er es durch seine Zunge ändern. Wenn er auch nicht dazu in der Lage ist, soll er versuchen, es durch sein Herz zu ändern; und dies ist der schwächste Grad des Iimaans.“ (Muslim)

Dr. Al-Makkaawiy vertritt hierbei für den Fall, dass man auch nicht mit dem Wort eine unliebsame Situation zu ändern vermag, dies nach Möglichkeit vom eigenen Gesichtsausdruck für andere erkennbar zu sein hat.

Die **Nasiihah** ist verpflichtend gemäß Vermögen auszuführen, wenn davon auszugehen ist, dass diese angenommen wird und der **Naasiih** die eigene Sicherheit gewährleistet sieht. Ibn Battaal schlussfolgert, dass wenn der **Naasiih** Schadenszufügung befürchtet (**Al-Adhaa**), er

⁹ Vollständiger Name: Zayn Ad-Din **Abdurahman** ibn **Ahmad** ibn **Abdurahman** (bekannt als Radschab) ibn **Al-Hasan** ibn **Muhammad** ibn **Abilbarakaat Masuud** **Al-Baghdaadiy** **Ad-Dimaschqiy** **Al-Hanbaliy**.

Promotionsnotizen dienen lediglich dem privaten Gebrauch - Veröffentlichung ist dem Autor vorbehalten

die Nasiihah-Gabe unterlassen kann - und verweist auf das Allwissen ALLAAHs: Worten (والله تعالى أعلم).

Für den Fall, dass der Naasiih Schadenszufügung aufgrund seiner Nasiihah befürchtet, er diese jedoch dahin einschätzt, dass er diese zu ertragen vermag und sein Beitrag signifikant notwendig ist, besteht eine Pflicht.

Ibn Battaal interpretiert die beiden Prophetenaussagen (الَّذِينَ النَّصِيحَةُ) und وَإِذَا اسْتَنْصَحَكَ فَانصَحْ لَهُ) - „und wenn er um Nasiihah gefragt wird, so ist er für ihn Naasiih“ innerhalb einer Unterteilung in weltliche und religiöse Angelegenheiten.

Die Verpflichtung zur Nasiihah-Gabe besteht wie oben dargelegt in religiösen Angelegenheiten. In weltlichen Angelegenheiten hingegen besteht keine Pflicht, initiiierend Nasiihah zu leisten.

Schaikh Dr. Aschraf Al-Makkaawiy weist in diesem Kontext darauf hin, dass die Nasiihah in weltlichen Angelegenheiten gewiss vorzüglich ist, eine Unterlassung jedoch keine Sünde und Bestrafung nach sich zieht. Die Bedingungssetzung der Anfrage innerhalb des Hadiiths („und wenn er um Nasiihah gefragt wird“), spezifiziert nämlich den allgemeinen Charakter.

Quellen

An-Nawawiy: Scharh Matn Al-Arbaiin An-Nawawiyyah fii Al-Ahaadiith As-Sahiihah An-Nabawiyyah

An-Nawawiy: Minhaadsch Scharh Sahiih Muslim ibn Hadschaadsch

Ibn Daqiiq Al-Iid: Scharh Al-Arbaiin An-Nabawiyyah.

Ibn Radschab Al-Hanbaliy: Dschami Al-Uluum wa Al-Hikam

Al-Qurtubiy: Dschaami‘ li Ahkaam Al-Qur’aan

Dr. Ġamāl Aḥmad Bādī: Al-Nawawis 40 Aḥādīṭ. Eine zeitgenössische Erläuterung der Vierzig Aḥādīṭ des Imam al-Nawawī. Übersetzt von Samir Mustafovski

Dr. ‘Umar S. al-Ashqar: BELIEF IN ALLAH. In the Light of the Qur'an and Sunnah.

ISLAMIC CREED SERIES

Ibn Al-Qayyim: Madaaridsch As-Saalikiin

As-Suyuutiyy: Al-Itqaan fii Uluum Al-Quraan

Interviews mit Schaikh Abu Ubaida Amin und Dr. Aschraf Al-Makkaawiy